

Presseinformation

Beachvolleyball-Nationalteam Borger-Büthe

10.04.2014:

Jetzt geht's lo-ooos!

Stuttgart/Zürich (tob). Endlich! Es geht los. Das Beachvolleyball-Nationalteam Karla Borger/Britta Büthe startet in die Saison 2014. Die Vize-Weltmeisterinnen beginnen den Turnierreigen in der Schweiz. An diesem Wochenende findet mitten im Züricher Hauptbahnhof der Auftakt zur Coop Beachtour statt. Für das aus acht internationalen Damen-Teams bestehende Feld haben Borger/Büthe eine Wildcard erhalten. „Die Vorbereitung war lang, sie war gut und nun wollen wir uns dafür belohnen“, sagt Britta Büthe erwartungsfroh.

Im Umfeld des erfolgreichen Duos vom MTV Stuttgart hat sich seit dem Ende der mit dem Gewinn der Vize-Weltmeisterschaft im polnischen Stare Jablonki so erfolgreichen vergangenen Saison einiges getan:

Ball-Trainer Guillermo Naranjo Hernández wird nun unterstützt von Sebastian Menegozzo, der die beiden Sand-Athletinnen bei den verschiedenen Trainingslagern zu Jahresanfang auf Teneriffa und in Kapstadt betreute, während Hernández noch mit dem Bundesliga-Hallenteam vom Allianz MTV Stuttgart beschäftigt war.

In Stuttgart erfolgt das Training am Olympiastützpunkt, unterstützt von Dr. Dieter Bubeck. Der Sportwissenschaftler ist seit 2007 als Athletiktrainer für den Handball-Bundesligisten Frisch Auf Göppingen tätig und am OSP Stuttgart für die biomechanische Leistungsdiagnostik und die wissenschaftliche Trainingsberatung zuständig. „Man merkt die Fortschritte durch ihn sofort.“



Ich habe nach meiner langwierigen Bauchmuskelerletzung vom vergangenen Jahr überhaupt keine Probleme mehr“, sagt Bütke. Zudem steht der Trainingswissenschaftler Dr. Ioannis Sialis und der Mentaltrainer Klaus Egert mit im Betreuersteam.

Das Management des Nationalteams hat im vergangenen September Marc Stöckel mit seiner Agentur Pro-Talents übernommen. Die Agentur mit Sitz in Essen betreut neben dem weiteren Beachvolleyball-Nationalteam Katrin Holtwick/Ilka Semmler, der aktuellen Weltranglistenzweiten, auch Extremsportler Joey Kelly, Boxweltmeisterin Nadia Raoui sowie die TV-Moderatoren Ulrike von der Groeben, Rudi Cerne und Werner Hansch. „Für mich ist es vor allem entscheidend, dass das Umfeld der beiden so professionalisiert wird, dass sich Karla und Britta einzig und allein auf den Sport konzentrieren können“, sagt Marc Stöckel.

Der Turnierplan 2014 ist im Prinzip fertig abgesteckt: „Wir wollen an allen Grand Slam-Turnieren der FIVB-World Tour teilnehmen. Höhepunkte sind dann Anfang Juni die Europameisterschaften in Rom und die Deutschen Meisterschaften Ende August in Timmendorfer Strand“, sagt Karla Borger. Außerdem hoffen die beiden auch ein Turnier der deutschen Tour mit in den Terminkalender aufnehmen zu können. Zudem ist die Teilnahme an den FIVB Open Ende Mai in Prag geplant.

